Fachbereich: FG-III/3 Technisches Gebäudemanagement: Planung / Bauen / Unterhaltung - Kaufmänisches Gebäudemanagement: Grundstücksmanagement / Infrastrukturelles Grundstücksmanagement Gemeinde Swisttal Die Bürgermeisterin

## **BESCHLUSSVORLAGE**

V/2020/0786

Beratungsfolge: Bau-, Vergabe- und Denkmalschutzausschuss	<u>Termin</u> 10.04.2024	Entscheidung Entscheidung	Öffentl. Ö
Tagesordnungspunkt:  Sanierung des Kleinschwimmbades Schulcampus Heimerzheim in 53913 Swisttal-Heimerzheim- Maßnahmebeschluss			

## Beschlussvorschlag:

Der Bau-, Vergabe- und Denkmalschutzausschuss nimmt die vorgestellte Planung des Planungsbüros POS4 GmbH bzgl. der Sanierung des Kleinschwimmbades Schulcampus Heimerzheim zur Kenntnis und beschließt die Umsetzung der Maßnahme.

## Sachverhalt:

Die Verwaltung hat am 30.09.2019 bei der Bezirksregierung Köln einen Förderantrag für das Investitionspaket "Soziale Integration im Quartier 2020 nach Nr. 25 der Förderrichtlinie Stadterneuerung 2008" gestellt. Am 21.10.2020 wurde durch die Bezirksregierung Köln der Zuwendungsbescheid i.H. von 4.512.000 € (100 % Kostenübernahme) für den Bewilligungszeitraum bis zum 31.12.2024 erteilt.

Ursprünglich sollten die Planungsleistungen in 2021 auf Grundlage des bereits vorhandenen Planentwurfes (Leistungsphasen 1 + 2), der für die Einreichung des Förderantrages benötigt wurde, ausgeschrieben werden. Das seinerzeit für die Planungsleistungen (Leistungsphase 3 bis 9) europaweit durchgeführte "Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb" verlief erfolglos, da kein Angebot abgegeben wurde. Durch das Unwetterereignis vom 14./15.07.2021 wurden die vorhandenen Personalkapazitäten vollständig gebunden, so dass die Umsetzung der Maßnahme erst einmal zurückgestellt wurde.

In 2023 wurden in Abstimmung mit dem Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitales des Landes NRW die Planungsleistungen als Generalplanerleistung erneut europaweit ausgeschrieben. Aus dem Ausschreibungsverfahren erging das Planungsbüro

POS4 GmbH, Grafenberger Allee 82, 40237 Düsseldorf, als potenzieller Auftragnehmer hervor. Aufgrund des Ratsbeschlusses vom 24.10.2023 wurde das o.g. Planungsbüro mit den Generalplanerleistungen beauftragt. Das beauftrage Büro wird in der Sitzung die erarbeitete Planung (Leistungsphase 3 – Entwurfsplanung) sowie eine Kostenschätzung nach DIN 276 und einen Terminplan mit den wesentlichen Vorgängen des Planungs- und Bauablaufs vorstellen.